

„Sachsenkind Friedlinde“

# Humor auf lebenswerte Art

Ob als „Julia“ in der Wernesgrüner Musikantenschenke oder als „Cynthia“ aus Gorbitz - Petra Hoffmann (51) gestaltet all ihre witzigen Figuren mit Charme und Menschlichkeit.

Woher aber kommt diese Lust am Verkleiden? Die Dresdner Entertainerin: „Soweit ich zurückdenken kann, habe ich mich immer schon verkleidet.“ Bereits als Vierjährige stöckelte sie auf den Hackschuhen ihrer Mutter durch die Wohnung und spielte Bühne. Und dieses Vergnügen, sich bunt zu schmücken, wurde schließlich zu ihrem Markenzeichen.

Legendär ihre Auftritte in der Musikantenschenke als kleine „Julia“. Frech und kess, aber nie übermütig, brachte sie mit ihrem Kindermund das Publikum zum Lachen. Doch sie kann ja weit mehr.

Unlängst zeigte die Künstlerin, dass sie auch mit ihrer normalen Stimme wirklich gut singen kann. Petra Hoffmann: „Gemeinsam mit Graziano habe ich das Lied ‚Es ist nicht leicht, ein Clown zu sein‘ von Mary und Gordy gesungen.“ Das Publikum sei über die seriöse Petra Hoffmann sehr, sehr erstaunt gewesen.

Ihre neueste Figur ist die „Cynthia“ aus Gorbitz - angelehnt an eine Figur namens Cindy,



So kennt man sie - Petra Hoffmann (51) als „Julia“ in der Wernesgrüner Musikantenschenke.

ebenfalls aus einem Plattenbaubezirk. Sie wollte mal wieder eine Dicke machen, sagt Petra Hoffmann und ulkt: „Ich habe nur nicht daran gedacht, dass ein rosa Woll-Body tierisch warm hält.“ Ob als Julia, Cynthia oder Friedlinde - Petra Hoffmann bietet klugen Humor auf niveauvoll-sächsische Art. **Stephan Malzdorf**



Überzeugt auch in Zivil: Petra Hoffmann mit Sänger Graziano (48).

Fotos: Stephan Malzdorf